

**Niederschrift**  
**Öffentliche Sitzung des Bau- und Planungsausschusses, Liegenschaften**  
**DER STADTVERORDNETENVERSAMMLUNG**  
**DER UNIVERSITÄTSSTADT MARBURG**

---

<b>Sitzungstermin:</b>	Mittwoch, 15.05.2002
<b>Sitzungsbeginn:</b>	17:05 Uhr
<b>Sitzungsende:</b>	20:14 Uhr
<b>Ort, Raum:</b>	35037 Marburg, Sitzungssaal des Bauamts, Barfüßerstraße 11

---

**Anwesend sind:**

Herr Acker, Matthias  
Herr Heck, Hermann  
Herr Lohse, Ingo für Herrn Jakobi, Karl  
Frau Kolter, Astrid  
Frau Neuwohner, Elke für Frau Lakner, Anna Katharina  
Herr Markus, Jürgen  
Herr Meyer, Uwe  
Herr Musket, Dr. Ralf  
Herr Rehlich, Jürgen für Frau Oppermann, Anne  
Frau Sell, Sonja  
Herr Wüst, Wilfried

Herr Köster, Henning

**Für den Magistrat:** Oberbürgermeister Möller bis TOP 16, Bürgermeister Vaupel bis TOP 11, Herr Stadtrat Dr. Kahle ab TOP 17

**Für die Verwaltung:** Herr Rausch (60), Herr Kulle (61 K), Herr Gößmann (32.3), Herr Heckmann (32.3), Herr Wagner (60.5)

**Zuhörer:** 3 Bürger

**Presse:** Marburger Neue Zeitung  
Oberhessische Presse

Der stellvertretende Vorsitzende, Herr Acker, eröffnet die Sitzung, begrüßt die Anwesenden und stellt die Beschlussfähigkeit fest.

Gegen die Form und Frist der Einladung werden keine Einwendungen erhoben.

**Protokoll:**

**TOP 1 Genehmigung der Niederschrift der Sitzung vom 17.04.2002**  
Die Niederschrift wird ohne Einwendungen genehmigt.

**TOP 2 Grundstücksverkauf im ST Bauerbach**  
Vorlage: VO/0239/2002

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften fasst folgenden Beschluss:

Die Stadt Marburg veräußert an:

1. die Eheleute Irmgard und Karl Skott, Bergblick 16 a, 35043 Marburg-Schröck, eine noch abzumessende Teilfläche von etwa 95 qm aus dem Grundstück

Gemarkung Bauerbach, Flur 2, Flurstück 141/5.

Der Verkaufspreis beträgt 51,-- €/qm, insgesamt somit ca. 4.845,-- €.

2. Herrn Jürgen Baumgarten, Kirchweg 1, 35043 Marburg-Bauerbach, eine noch abzumessende Teilfläche von etwa 150 qm aus dem gleichen Grundstück.  
Hier beträgt der Kaufpreis 1,50 €/qm, insgesamt somit ca. 225,-- €.

Die Kosten der Kaufverträge sowie ihrer Durchführung tragen die Erwerber. Sie haben auch die Kosten der katasteramtlichen Teilungsvermessung zu übernehmen.

Der Verkaufserlös ist bei Hst. 2.880.340 zu vereinnahmen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme der Vorlage**

### **TOP 3 Erwerb eines Grundstückes im Stadtteil Marbach**

Vorlage: VO/0282/2002

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften fasst folgenden Beschluss:

Die Stadt Marburg erwirbt von Herrn Lothar Schlosser, wohnhaft Jakobsplatz 3, 90402 Nürnberg, das Grundstück

Gemarkung Marbach, Flur 6, Flurstück 16/5 = 127 qm.

Der Kaufpreis beträgt 30,-- €/qm, insgesamt somit 3.810,-- €. Hinzu kommen die Kosten des Kaufvertrages und seiner Durchführung.

Die erforderlichen Finanzierungsmittel stehen bei Haushaltsstelle 2.630.9321 zur Verfügung.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme der Vorlage**

### **TOP 4 Kenntnisnahme von Grunderwerbsgeschäften nach den Grundsatzbeschlüssen des Magistrats vom 07.09.1981/21.12.1987 und des Grundstücksausschusses vom 17.11.1981/12.01.1988**

4.1 Gemarkung Marbach, Flur 10, Flst. 30/2

4.2 Gemarkung Marburg, Flur 7, Flst. 64/21

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften nimmt von den beabsichtigten Grundstücksan- bzw. -verkäufen Kenntnis. Einwendungen werden nicht erhoben.

### **TOP 5 Landschaftsplan 'Östliche Stadtteile' LP-O**

5.1 Ausgangsvorlage vom 10.05.2001, VO/0102/2001

5.2 Vorlage vom 25.03.2002, VO/0603/2001, aufgrund der Anträge SPD und Bündnis 90/Die Grünen vom 03.12.2001

Herr Dr. Musket berichtet kurz über die Beratungen zu diesem TOP in der gestrigen Sitzung des Ausschusses für Umwelt, Energie und Verkehr.

Es besteht Einvernehmen, dass über die Ausgangsvorlage vom 10.05.2001 in der Fassung, die sie durch die ergänzende Vorlage vom 25.03.2002 erhalten hat, abgestimmt werden soll.

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Landschaftsplan "Östliche Stadtteile" (LP-O, Ginseldorf, Bauerbach, Schröck, Moischt, Cappel, Ronhausen und Bortshausen) wird zum Zwecke der Anzeige gemäß § 4 Abs. 5 Hessisches Naturschutzgesetz (HENatG) bei der Obere Natur-schutzbehörde/Regierungspräsidium Gießen als 2. Teil des Gesamtlandschaftsplan-planes beschlossen.

Die genaue Abgrenzung ist dem Übersichtsplan zu entnehmen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme der Vorlage**

**Aussprache wird nicht beantragt.**

**TOP 6 Energiemanagement für städtische Gebäude**

Vorlage: VO/0235/2002

Herr Bürgermeister Vaupel erläutert die Vorlage des Magistrats zum Energiema-nagement und stellt dem Ausschuss den für diese Aufgabe eingesetzten neuen Mitarbeiter der Hochbauabteilung, Herrn Wagner, vor.

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften nimmt die Vorlage zustim-mend zur Kenntnis.

**TOP 7 Antrag der SPD und B90/Die Grünen-Fraktionen betr. Ortenbergsteg**

Vorlage: VO/0209/2002

Der Beschlusstext wird von den antragstellenden Fraktionen geändert.

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordne-tenversammlung, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Marburg wird aufgefordert,

- den behindertengerechten, d.h. barrierefreien Neubau des Ortenberg-stegs schnellstmöglich umzusetzen.
- auf die direkte und barrierefreie Verbindung vom Ortenbergsteg zu den Bahngleisen hinzuarbeiten und die notwendige Abstimmung mit der DB Station und Service vorzunehmen.
- bei Realisierung der Bauvariante der Stadt die Erweiterungsmöglichkeiten mit direktem Zugang zu den Bahngleisen planerisch zu berücksichtigen.
- für die Durchführung der vorgenannten Punkte auf die Deutsche Bahn einzuwirken, die Kosten dafür zu übernehmen und den barrierefreien Zu-gang aller Bahnsteige sicherzustellen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme des Antrags**

**Aussprache wird nicht beantragt.**

**TOP 8 Antrag der SPD und B90/Die Grünen-Fraktionen betr. Aufwertung des Lahnvorlandes am Behördenviertel**

Vorlage: VO/0271/2002

Herr Dr. Musket ändert den Beschlusstext für die antragstellenden Fraktionen dahingehend, dass die Formulierung "..., Möglichkeiten zur ökologischen Aufwertung des Lahnvorlandes am Behördenviertel, von der Einmündung der Kanustrecke am Pfaffenwehr an stromaufwärts ..." lautet.

Herr Wüst stellt den Antrag, den Beschlusstext wie folgt zu ändern:

Der Magistrat der Stadt Marburg

- wird beauftragt, Möglichkeiten zur ökologischen Aufwertung des Lahnvorlandes am Behördenviertel, von der Einmündung der Kanustrecke am Pfaffenwehr an stromaufwärts im Bereich der Parkplätze, zu prüfen. Dabei sollen sowohl die im Naturschutz tätigen Vereine und Verbände wie die Anlieger dieses Gebiets einbezogen werden.
- macht Vorschläge für die anderweitige Unterbringung der verloren gegangenen Parkplätze.
- macht Vorschläge über die sinnvolle Nutzung des so gewonnenen Geländes.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	<b>CDU (3), Zählergemeinschaft (1)</b>
<b>Nein</b>	<b>SPD (4), B 90/Die Grünen (2)</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>PDS/ML (1)</b>

**Der Änderungsantrag ist somit abgelehnt.**

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Marburg wird beauftragt, Möglichkeiten zur ökologischen Aufwertung des Lahnvorlandes am Behördenviertel, von der Einmündung der Kanustrecke am Pfaffenwehr an stromaufwärts im Bereich der Parkplätze, zu prüfen. Dabei sollen sowohl die im Naturschutz tätigen Vereine und Verbände wie die Anlieger dieses Gebiets einbezogen werden.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	<b>SPD (4), B 90/Die Grünen (2)</b>
<b>Nein</b>	<b>CDU (3), Zählergemeinschaft (1)</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>PDS/ML (1)</b>

**Aussprache wird beantragt.**

**TOP 9 Antrag der SPD und B90/Die Grünen-Fraktionen betr. Anbindung des Neubaugebietes 'Obere Moischer Straße' an den ÖPNV**

Vorlage: VO/0277/2002

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordne-

tenversammlung, folgenden Beschluss zu fassen:

Der Magistrat wird aufgefordert, schnellstmöglich die Anbindung des Neubaugebietes „Obere Moischer Straße“ an das Liniennetz der Stadtwerke über eine Verlängerung der Buslinie 3 herbeizuführen. Hierbei ist die Einrichtung einer Haltestelle in der Reinhardswaldstraße/Ecke Moischer Straße zu überprüfen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	<b>SPD (3), B90/Die Grünen (2), CDU (3), Zählergemeinschaft (1), PDS/ML (1)</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>SPD (1)</b>

**Aussprache wird beantragt.**

**TOP 10 Antrag der CDU-Fraktion betr. Feuerwehrgerätehaus Wilhelm-Roser-Straße**  
Vorlage: VO/0278/2002  
Der Antrag wird von der antragstellenden Fraktion zurückgestellt, bis der Bewilligungsbescheid der Hessischen Landesregierung in dieser Angelegenheit vorliegt.

**TOP 11 Antrag der CDU-Fraktion betr. Installierung einer Kinderwagenspur auf dem oberen Teilstück der Augustinertreppe**  
Vorlage: VO/0279/2002  
Der Beschlusstext wird von der antragstellenden Fraktion in nachfolgende Fassung abgeändert.

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Magistrat der Stadt Marburg wird beauftragt, im Bereich der Krebsgasse eine Möglichkeit zur Auffahrt bzw. Abfahrt von Kinderwagen zur Oberstadt zu schaffen und einen deutlichen Hinweis für die Benutzung zur Oberstadt anzubringen.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme des Antrages**

**Aussprache wird nicht beantragt.**

**TOP 12 Antrag der BfM-Fraktion betr. Parkdeck Barfußertor**  
Vorlage: VO/0310/2002  
Herr Wüst ändert den Beschlusstext für die antragstellende Fraktion wie folgt:

Der Magistrat wird ersucht, eine Machbarkeitsstudie für die Erweiterung der Parkmöglichkeiten im Innenstadtbereich mit dem Ziel der Schaffung von weiteren öffentlichen Parkplätzen unverzüglich in Auftrag zu geben.

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	<b>CDU (3), Zählergemeinschaft (1)</b>
<b>Nein</b>	<b>SPD (4), B90/Die Grünen (2), PDS/ML (1)</b>

**Aussprache wird beantragt.**

**TOP 13 Antrag der BfM-Fraktion betr. Linie 16 mit Route durch den Steinweg in die Oberstadt**

Vorlage: VO/0311/2002

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	<b>Zählgemeinschaft (1)</b>
<b>Nein</b>	<b>SPD (4), B90/Die Grünen (2), CDU (3), PDS/ML (1)</b>

**Aussprache wird beantragt.**

**TOP 14 Antrag der SPD und B90/Die Grünen-Fraktionen betr. Projekt Kurhessenbahn**

Vorlage: VO/0270/2002

Der Antrag wird von den antragstellenden Fraktionen zurückgezogen.

**TOP 15 Antrag des Kinder- und Jugendparlaments betr. Aufstellung von Uhren an Bushaltestellen in Schulnähe**

Vorlage: VO/0325/2002

Herr Rehlich schlägt vor, den Antrag in nachfolgende Fassung zu ändern.

In dieser Form wird der Antrag von allen Fraktionen übernommen.

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

An den Bushaltestellen in Schulnähe soll die Aufstellung von Uhren durch die Stadtwerke geprüft werden. Insbesondere an den Bushaltestellen Radestraße und Stadthalle.

**Abstimmungsergebnis: Einstimmige Annahme des Antrages**

**Aussprache wird nicht beantragt.**

**TOP 16 Antrag der PDS/ML-Fraktion betr. Einrichtung einer Querungshilfe Übergang Bunsenstraße / Robert-Koch-Straße**

Vorlage: VO/0326/2002

Herr Köster ergänzt den Beschlusstext für die antragstellende Fraktion in der Form, dass nach dem Wort Querungshilfe eingefügt wird..." oder einer lichtgesteuerten Signalanlage".

Herr Meyer stellt den Antrag, den so geänderten Beschlusstext um den Satz "Dies soll im Rahmen der Umsetzung des VEP Nordstadt geschehen." zu ergänzen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	<b>SPD (4), B90/Die Grünen (2)</b>
<b>Nein</b>	<b>CDU (3), Zählgemeinschaft (1)</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>PDS/ML (1)</b>

**Der Ergänzungsantrag ist somit angenommen.**

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, folgenden geänderten Beschluss zu fassen:

Der Oberbürgermeister als Straßenverkehrsbehörde wird aufgefordert, unmittelbar vor der Brücke über das Schwarze Wasser auf der Höhe der Einmündung Uferstraße die Überquerung der Bunsenstraße für FußgängerInnen und FahrradfahrerInnen durch die Einrichtung einer Querungshilfe oder einer lichtgesteuerten Signalanlage erleichtern zu lassen. Dies soll im Rahmen der Umsetzung des VEP Nordstadt geschehen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	<b>SPD (4), B90/Die Grünen (2)</b>
<b>Nein</b>	<b>CDU (3), Zählgemeinschaft (1)</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>PDS/ML (1)</b>

**Aussprache wird beantragt.**

**TOP 17 Antrag der PDS/ML-Fraktion betr. Verkehrsanbindung des Kombibades**  
Vorlage: VO/0329/2002

Der Bau- und Planungsausschuss, Liegenschaften empfiehlt der Stadtverordnetenversammlung, den Antrag abzulehnen.

**Abstimmungsergebnis:**

<b>Ja</b>	<b>PDS/ML (1)</b>
<b>Nein</b>	<b>SPD (4), CDU (3), Zählgemeinschaft (1)</b>
<b>Enthaltungen</b>	<b>B90/Die Grünen (2)</b>

**Aussprache wird beantragt.**

**TOP 18 Antrag der PDS/ML-Fraktion betr. Einrichtung einer Energieagentur**  
Vorlage: VO/0330/2002

Der Antrag wird von der antragstellenden Fraktion zurückgestellt.

**TOP 19 Verschiedenes**

Herr Heck fragt nach dem Sachstand zur Abhilfe des abgerutschten Hanges vor dem Grundstück Gladenbacher Weg 15. Herr Rausch beantwortet die Frage.

Frau Kolter stellt die letzten Seiten des Klimaschutz- und Innovationsstrategiegutachtens des Wuppertalinstituts zur Verfügung, auf welchem der Antrag der PDS/ML-Fraktion zu TOP 18 basiert.

**Marburg, 16. Mai 2002**

**Stellv. Vorsitzender:**

**gez.**  
**Matthias Acker**

**Protokoll:**

**Stein**